



## **2. Internationales Piano-Festival für behinderte Pianisten**

Ehemalige Piano Paralympics

30. September bis 4. Oktober 2009 in Vancouver

### **Das Anliegen**

Glauben Sie, das Klavierspielen sei Ihnen unmöglich, weil Sie eine körperliche Behinderung haben?

Die „Klavier-Paralympics“ sind Feste, mit denen wir Sie überzeugen wollen, dass Unmögliches möglich ist. Wir ermutigen behinderte Klavierspieler in der ganzen Welt, nach Vancouver zu kommen und dem Publikum vorzuführen, welche reichen Möglichkeiten ihnen das Klavier bietet, ihre Gefühle und Gedanken auszudrücken und den Zuhörern mitzuteilen.

Schließlich kennen wir aus der Musikgeschichte viele behinderte Musiker:

Beethoven hinterließ uns trotz seiner Taubheit großartige Kompositionen.

Und Paul Wittgenstein, der im I. Weltkrieg die rechte Hand verlor, hat seine sensationelle Wiedergeburt als „Pianist der linken Hand“ erlebt.

Der berühmte blinde Koto-Spieler (Koto ist ein traditionelles japanisches Saiteninstrument) Michio Miyagi gab der japanischen Musik wichtige neue Impulse.

Wenn ein Gelähmter auch nur einen einzigen Finger zu bewegen vermag, kann er dem Klavier wundervolle und anrührende Melodien entlocken.

Die Teilnehmer sollen nicht etwa in Wettbewerb mit professionellen Pianisten treten, sondern ihre Leistungen werden unter Berücksichtigung ihrer speziellen Handicaps bewertet.

Ich wünsche mir ein ganz neuartiges Musik-Festival, das die unermesslichen Möglichkeiten des Menschen zeigt - angefüllt mit vielen neuen Ideen und Melodien. Nicht zuletzt wünsche ich mir viele persönliche Kontakte unter den Teilnehmern aus allen Teilen der Erde, die dazu beitragen werden, dass die Welt etwas friedlicher wird als sie jetzt ist.

**Tokio Sakoda**  
Dezember 2008

### **Die Ziele**

1. das Verständnis für Behinderte zu fördern,
2. Meinungen und Informationen über verschiedene Arten der Behinderung auszutauschen und gegenseitige Ermutigung,
3. neue Möglichkeiten des kreativen Trainings zu sehen und die Motivation zu fördern,
4. neue Talente zu finden und zu unterstützen,
5. die Lehrer besser zu befähigen, mit behinderten Schülern zu arbeiten,
6. jede Persönlichkeit mit ihren speziellen Begabungen und Fähigkeiten zu achten,
7. durch die Musik die Kultur anderer Länder kennenzulernen,
8. durch Unterstützung des „Internationalen Piano-Festivals für behinderte Pianisten“ das Gefühl der Gemeinsamkeit zu stärken und voneinander zu lernen sowie
9. den Blick auf die internationale Gemeinschaft zu richten und das friedliche Zusammenleben der Völker zu fördern.

## **Bewerbung und Teilnahmebedingungen**

Für das „Internationale Piano-Festival für behinderte Pianisten“ können sich alle behinderten Klavierspieler bewerben - unabhängig von Alter und Nationalität. Ein Anmelde-Formular erhalten Sie auf Anforderung und nach Einsendung eines adressierten Rückumschlags beim Organisationskomitee. Dem ausgefüllten Anmelde-Formular sind beizufügen:

1. eine Ton- und Bild-Aufzeichnung Ihres Klavierspiels (als Solist oder in führender Position im Ensemble) bei normaler Geschwindigkeit auf Video (VHS oder NTSC) oder DVD,
2. zwei Porträt-Fotos (in Postkartengröße, nicht digital),
3. eine medizinische Bescheinigung, aus der die Art und die Schwere Ihrer Behinderung zu ersehen ist,
4. eine Kopie Ihres Passes (die Seite mit dem Foto) und
5. eine Kopie des Zahlungsbelegs für die Bearbeitungsgebühr von 30 US \$.

Die Bewerbungsunterlagen sind bis spätestens 31. März 2009 (Poststempel) an das Komitee zu senden.

Die Benachrichtigung über die Möglichkeit der Teilnahme erfolgt bis 30. April 2009.

Sollte die Zahl der Bewerber zu groß sein, wird eine internationale Gewichtung vorgenommen.

Teilnehmer, die ein Visum für die Einreise nach Kanada benötigen, wenden sich bitte an das Sekretariat. Unterkünfte in Hotels oder privat werden ebenfalls durch das Sekretariat vermittelt.

Die Reisekosten sowie die Kosten für den Aufenthalt in Kanada sind von jedem Teilnehmer selbst zu tragen.

Gegen Unfall oder Krankheit während des Aufenthalts in Kanada sollten Sie sich bitte selbst versichern.

Falls Sie zusätzliche Geräte, Werkzeuge oder Ähnliches brauchen oder benutzen möchten, informieren Sie darüber bitte das Komitee. Für den Transport und die Kosten sind Sie jedoch selbst verantwortlich.

Die eingesandten Bewerbungsunterlagen und die Bearbeitungsgebühren werden nicht zurückgegeben.

## **Kurse und Vorbereitung**

Die Veranstaltung wird in zwei Kursen durchgeführt. Jeder Teilnehmer kann sich für einen der beiden Kurse entscheiden oder sich auch für beide Kurse bewerben.

Die Teilnahmegebühr für jeden der beiden Kurse beträgt 150 US \$, für beide zusammen also 300 US \$. Die Gebühr ist zu zahlen, sobald der Kandidat die Bestätigung für seine Teilnahme erhalten hat.

### **Der A-Kurs**

Bei diesem Wettbewerb werden bestimmte Aufgaben gestellt. Er ist offen für Pianisten mit allen Kategorien von Behinderungen.

1. Die Stücke für das Video, mit dem Sie sich bis zum 31. März bewerben (maximal 20 min), können Sie selbst auswählen. Es dürfen aber nicht dieselben sein, die Sie in Vancouver spielen wollen.
2. Über die traditionelle kanadische Melodie „Viva le Canadienne“ ist ein Klavierstück von 5 bis 10 Minuten Länge zu komponieren oder zu arrangieren und zu spielen. Sie müssen es nicht selbst komponiert haben, aber es muss für Sie komponiert worden sein. Die Noten hierfür sind bis zum 31. Juli 2009 (Poststempel) an das Komitee zu senden. Das Copyright für diese Komposition wird gemeinsamer Besitz des Teilnehmers und des Komitees.
3. Das öffentliche Finale der Preisgewinner findet am 4. Oktober 2009 in der Chan Center Hall der Universität von British Columbia in Vancouver statt.
4. Die Preise: Erster Preis: Goldmedaille mit 3000 US \$  
Zweiter Preis: Silbermedaille mit 1500 US \$  
Dritter Preis: Bronzemedaille mit 1000 US \$  
Vierter Preis: Kristallmedaille mit 500 US \$  
Fünfter Preis: Ahornmedaille mit 300 US \$.

### **Der B-Kurs**

ist kein Wettbewerb. Jeder behinderte Klavierspieler kann die Ergebnisse seiner Mühe am Klavier darbieten. Der Kurs wird getrennt nach verschiedenen Kategorien von Behinderungen durchgeführt:

- a - geistige und körperliche Behinderungen
- b - Behinderungen an den Gliedmaßen
- c - Sehbehinderungen
- d - Behinderungen des Gehörs und der Sprache
- e - Entwicklungsbehinderungen
- f - multiple Behinderungen.

(Die Wahl der Kategorie nimmt jeder Teilnehmer selbst vor.)

1. Das Video für die Bewerbung (bis 31. März 2009) soll in den zurückliegenden sechs Monaten entstanden und nicht länger als 10 Minuten sein. Das oder die Musikstücke können Sie selbst auswählen.
2. Das öffentliche Finale findet vom 30. September bis 4. Oktober 2009 in Vancouver statt.
3. Die folgenden Preise können in jeder Kategorie vergeben werden:
  - a - Preis für die Originalität des Vortrags
  - b - Preis für hervorragende Spieltechnik
  - c - Preis für außergewöhnliche Anstrengung
  - d - Preis für den künstlerischen Eindruck
  - e - Preis für die spezielle Leistung unter Berücksichtigung der individuellen Behinderung
  - f - Sonderpreis der Jury.

## **Die Jury**

setzt sich zusammen aus Musikern, Klavierlehrern und spezialisierten Ärzten des ehrenamtlich tätigen Komitees des Internationalen Klavierfestivals für behinderte Pianisten. Die Ergebnisse sind in einer Beratung einvernehmlich zu ermitteln und von allen Beteiligten zu respektieren.

## **Die Ergebnisse**

Alle Preise und die Ergebnisse des 2. Internationalen Piano-Festivals für behinderte Pianisten werden den öffentlich zugänglichen Medien zur Verfügung gestellt und in Fachzeitschriften veröffentlicht. Darüber hinaus wollen wir neue Methoden des Klavierspiels behinderter Menschen, speziell erarbeitete Noten sowie Ideen zu Veränderungen an Instrumenten für die Belange der Behinderten, der Öffentlichkeit zur Verfügung stellen.

## **Das Komitee des 2. Internationalen Piano-Festivals für behinderte Pianisten**

Ehrenpräsident: Dr. Shigeaki Hinohara

Präsident: Prof. Tokio Sakoda

Anschrift: 2-10-16 kohyama nerimaku Tokyo 176 0022

Telefon: +81-(0)3-3999-1410; Fax: +81-(0)3-6760-4042

e-mail: tokiosakoda@nifty.com

<http://ipd-piano.sakura.ne.jp/>

Executive Committee

of International Piano Festival in Vancouver by People with Disabilities

Executive chairperson in JAPAN

Ms. Mariko Kojima

Office: 2-10-16

Kohyama Nerimaku

Tokyo JAPAN 176-0022

Tel: +81-(0)3-3999-1410

Fax: +81-(0)3-3509-6656

E-Mail: tokiosakoda@nifty.com

<http://ipd-piano.sakura.ne.jp/>

Personal Cell Phone: 090-4441-5839

### **Überweisungen aus dem Ausland**

**PAYING BANK** MIZUHO BANK LTD

**A/C WITH BRANCH:** FUCHU BRANCH

**(SWIFT CODE)** MHBKJPJT

**A/C NUMBER** 128-1011134

**(ADDRESS):** FUCHUU-MACHI FUCHU-  
TOKYO JAPAN 183-0055

**Name: NIHON SHOUGAISHA PIANO SHIDOUSHA KENKYUKAI**

**Leitung:**

**COMMITTEE of INTERNATIONAL PIANO FESTIVAL by PEOPLE with DISABILITIES  
(CIPFD)**

**Veranstaltungsorte**

## 1) Christ Church Cathedral

690 Burrard Street, Vancouver BC, CANADA V6C 2L1

Tel.: Fax.:

## 2) Chan Center Hall

The University of British Columbia

6361 Memorial Road, Vancouver BC, CANADA V6T 1Z2

Tel.: Fax.: